

Die Krankenhausreform verlangt allen Beteiligten in Kliniken und psychiatrischen Einrichtungen viel ab: neue Regelungen für Prüfung und Abrechnung, die verpflichtende Einführung des PEPP-Systems, Qualitätskriterien als zukünftige Einflussfaktoren auf das Entgelt für erbrachte Leistungen. Dazu kommt Personalmangel in allen Bereichen, auch im Medizincontrolling.

Um ihre Erlöse zu sichern, sind Krankenhäuser immer häufiger auf die Unterstützung externer Experten angewiesen. Die elbamed GmbH ist ein solcher externer Dienstleister, der Kliniken kompetent, zügig und effektiv in allen Regionen Deutschlands und in der Schweiz unterstützt – von kleinen Belegkliniken bis hin zu Maximalversorgern. Als mittelständisches Beratungsunternehmen mit langjähriger Fokussierung auf Krankenhäuser verfügen wir über Praxiskompetenz im deutschen und internationalen Gesundheitswesen seit 1996. Unsere große Stärke liegt in der

praxisorientierten Arbeitsweise. Dabei werden der medizinische, ökonomische und juristische Sachverstand unserer hochqualifizierten Mitarbeiter konsequent verknüpft. Unsere Kunden profitieren von unserer breiten Erfahrung aus der Tätigkeit in verschiedenen Regionen und der Auseinandersetzung mit den diversen MDKs.

Weitere Kürzungen der Krankenhauserlöse durch die Krankenhausreform

Die Krankenhausreform hat folgenreiche Ziele: weniger als die derzeit etwa 2 000 Kliniken im Markt zu erhalten, die Anzahl der Operationen zu verringern und die Qualität der Leistungen zu erhöhen. Dadurch sollen dreistellige Millionenbeträge eingespart werden, was die Krankenhäuser stark unter Druck setzt. Mengenausweitungen sollen ab 2017 nicht mehr pauschal über den Landesbasisfallwert gekürzt werden, sondern über Mehrleistungsabschläge direkt in

den betroffenen Häusern. Damit müssten die Kliniken aus eigener Tasche dafür aufkommen, dass sich zum Beispiel aufgrund ihrer höheren Qualität viele Patienten gerade bei ihnen behandeln lassen.

Rechtzeitige Unterstützung erhöht die Chancen auf gute Positionierung

Im Zuge dieser einschneidenden Veränderungen müssen die Krankenhäuser ihre Erlöse noch intensiver sichern. Denn viele geplante Neuerungen gehen zu ihren Lasten und lassen den administrativen Aufwand enorm ansteigen. Die Einrichtungen, die frühzeitig planen und Experten, wie die der elbamed GmbH, einbeziehen, haben gute Chancen, sich wirtschaftlich gut zu positionieren.

Weiterbildung: Schlüssel zu mehr Zeit für Patienten und zu besserer Organisation

Durch eine bessere Arbeitsteilung könnte sich das medizinische Personal wieder verstärkt der Therapie und Pflege widmen. Gleichzeitig würden sich spezialisierte Mitarbeiter auf die DRG-Kodierung und Bearbeitung von MDK-Gutachten konzentrieren. Das kann nur durch gründliche und regelmäßige Schulungen erreicht werden. Die elbamed Akademie bietet sehr praxisorientierte Seminare zu hochaktuellen Themen, wie DRG-Update, MDK-Fallbearbeitung, PEPP-Einführung oder Flüchtlinge als Patienten in Krankenhäusern, an.

Weitere Informationen unter:
www.elbamed.de

